VEREINTE DIENSTLEISTUNGS-
GEWERKSCHAFT
WASSER IST MENSCHENRECHT
PAULA-THIEDE-UFER 10
10179 BERLIN

wasser-ist-menschenrecht.de

WASSER IST MENSCHEN-RECHT!

Europäisches Bürgerbegehren

Dafür unterschreibe ich!

ver.di

LIEBE BÜRGERIN, LIEBER BÜRGER,

fast zwei Millionen Menschen in den 27 EU-Staaten haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser und sanitärer Grundversorgung. Ganz zu schweigen von den weltweit ca. zwei Milliarden Menschen, die damit alltäglich konfrontiert sind.

Stellen Sie sich vor, die Preise für Wasser und Abwasser steigen ins Unermessliche, weil global agierende Unternehmen damit Gewinnmaximierung betreiben können.
Stellen Sie sich vor, Sie erhalten kein Wasser, weil Sie es nicht bezahlen können oder weil sich die Bereitstellung für ihren örtlichen Versorger nicht lohnt.

Alle Menschen brauchen sauberes Trinkwasser und eine qualitativ hochwertige sanitäre Grundversorgung.
Daher führt ver.di mit anderen europäischen Gewerkschaften und vielen unterstützenden Organisationen das Europäische Bürgerbegehren - **Wasser und sanitäre Grundversorgung sind ein Menschenrecht** – durch.

Seit 1. April 2012 gibt es in Europa erstmalig die Möglichkeit, über Bürgerbegehren die Europäische Kommission zum Handeln aufzufordern. Das wollen wir tun.

Unsere Ziele sind:

1. Wasser und sanitäre Grundversorgung als Garantie für alle Menschen in Europa.
2. Keine Liberalisierung der Wasserwirtschaft.
3. Universeller (globaler) Zugang zu Wasser und sanitärer Grundversorgung.

Wir fordern die Europäische Union auf, diese Menschenrechte durch die Förderung von Wasser- und Abwasserwirtschaft als existenzsichernde öffentliche Dienstleistung für alle sicherzustellen und in die Tat umzusetzen.

Wir wollen damit bei der Europäischen Kommission einen Umdenkprozess bewirken. Anstelle des marktorientierten Modells der Europäischen Kommission mit dem Schwerpunkt auf Gewinnerzielung, soll ein auf Rechten basierendes Modell mit dem Schwerpunkt auf öffentliche Dienstleistungen treten.

Wir lehnen neue Europäische Regelungen ab, wie die geplante Richtlinie zu Dienstleistungskonzessionen mit der die EU-Komission Zwangsausschreibungen der Wasserversorgung durchsetzen will. Wir wollen damit ein Ende von Liberalisierung und Privatisierung des wertvollsten Guts, das die Menschheit besitzt.

Wasser ist ein öffentliches Gut und keine Handelsware.

Die EU-Rechtsvorschriften sollen alle Regierungen dazu verpflichten, für alle Bürgerinnen und Bürger eine ausreichende Versorgung mit sauberem Trinkwasser und eine sanitäre Grundversorgung sicher zu stellen.

Dafür bitten wir durch ihre Unterschrift um Unterstützung.

Online unterschreiben unter:
WWW.WASSER-IST-MENSCHENRECHT.DE

LIEBE BÜRGERIN, LIEBER BÜRGER,

mit dem Europäischen Bürgerbegehren eröffnet sich eine neue Möglichkeit zur Beteiligung und Einflussnahme auf die Politik Europas. Daher hat ver.di die Europäische Bürgerinitiative: **Wasser und sanitäre Grundversorgung sind ein Menschenrecht** zusammen mit anderen europäischen Gewerkschaften und vielen Unterstützerorganisationen gestartet.

Für das Bürgerbegehren gelten strenge formale Vorgaben, die unbedingt erfüllt werden müssen, damit Ihre Unterschrift gültig ist und die Bürgerinitiative erfolgreich sein kann.

Deshalb bitten wir Sie, die nebenstehende Unterschriftenliste vollständig und gut leserlich auszufüllen.

Wichtig: Bitten füllen Sie alle Felder exakt mit den **Angaben** aus, **wie** sie sich in ihrem **Personalausweis** befinden. Dazu gehören unbedingt alle Namen und Vornamen (nicht nur der Rufname), wie sie im Personalausweis aufgeführt sind.

Unterschreiben dürfen alle Bürger/-innen der Europäischen Union, die das 18. Lebensjahr vollendet und das Wahlrecht inne haben.

Jede Stimme zählt für das Gelingen des Bürgerbegehrens.

WASSER IST MENSCHENRECHT!

Dafür unterschreibe ich!

Bitte Listen an umseitige Adresse schicken

Weitere Infos unter www.Wasser-ist-Menschenrecht.de und www.right2water.eu/de

FORMULAR FÜR DIE BEKUNDUNG DER UNTERSTÜTZUNG EINER EUROPÄISCHEN BÜRGERINITIATIVE
Wasser und sanitäre Grundversorgung sind ein Menschenrecht! Wasser ist ein öffentliches Gut und keine Handelsware!

1.Die auf diesem Formular angegebenen Unterzeichner haben ihren ständigen Wohnsitz in oder sind Staatsbürger von (im Ausland lebende Bürger, sofern sie die zuständigen Behörden ihres Landes über ihren Wohnsitz in Kenntnis gesetzt haben): DEUTSCHLAND

2.Registriernummer der Europäischen Kommission: ECI(2012)000003

3.Datum der Registrierung: 01/04/2012

4.Internetadresse dieser geplanten Bürgerinitiative im Register der Europäischen Kommission: http://ec.europa.eu/citizens-initiative/public/initiatives/ongoing/details/2012/000003

5.Bezeichnung dieser geplanten Bürgerinitiative: Wasser und sanitäre Grundversorgung sind ein Menschenrecht! Wasser ist ein öffentliches Gut und keine Handelsware!

6.Gegenstand: Wir fordern die Europäische Kommission zur Vorlage eines Gesetzesvorschlags auf, der das Menschenrecht auf Wasser und sanitäre Grundversorgung entsprechend der Resolution der Vereinten Nationen durchsetzt und eine funktionierende Wasser- und Abwasserwirtschaft als existenzsichernde öffentliche Dienstleistung für alle Menschen fördert.

7.Wichtigste Ziele: Diese EU-Rechtsvorschriften sollten die Regierungen dazu verpflichten, für alle Bürger und Bürgerinnen eine ausreichende Versorgung mit sauberem Trinkwasser sowie eine sanitäre Grundversorgung sicherzustellen.
Wir stellen nachdrücklich folgende Forderungen:
1.Die EU-Institutionen und die Mitgliedstaaten haben die Aufgabe, dafür zu sorgen, dass alle Bürger und Bürgerinnen das Recht auf Wasser und sanitäre Grundversorgung haben.
2.Die Versorgung mit Trinkwasser und die Bewirtschaftung der Wasserressourcen darf nicht den Binnenmarktregeln unterworfen werden. Die Wasserwirtschaft ist von der Liberalisierungsagenda auszuschließen.
3.Die EU verstärkt ihre Initiativen, einen universellen Zugang zu Wasser und sanitärer Grundversorgung zu erreichen.

8.Namen der Organisatoren: Frank BSIRSKE, Jan Willem GOUDRIAAN, Annelie NORDSTRÖM, Anne-Marie PERRET, Ivan KOKALOV, Rosa Maria PAVANELLI, Dave PRENTIS

9.Namen und E-Mail-Adressen der Kontaktpersonen: Anne-Marie PERRET (president@epsu.org), Jan Willem GOUDRIAAN (water@epsu.org)

10.Website der geplanten Bürgerinitiative (sofern vorhanden): http://water.tttp.eu/de

Hiermit bestätige ich, dass die von mir in diesem Formular eingetragenen Angaben zutreffend sind und dass ich diese geplante Bürgerinitiative nur einmal unterstützt habe.

VOLLSTÄNDIGE VORNAMEN	FAMILIENNAMEN	STÄNDIGER WOHNSITZ (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land)	GEBURTSDATUM UND -ORT	STAATS-ANGEHÖRIGKEIT	DATUM UND UNTERSCHRIFT[1]

[1] Die Unterschrift ist nicht zwingend erforderlich, wenn das Formular ohne elektronische Signatur auf elektronischem Weg vorgelegt wird.

Erklärung zum Datenschutz: Gemäß Artikel 10 der Richtlinie 95/46/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Oktober 1995 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr werden die auf diesem Formular eingetragenen personenbezogenen Daten nur der zuständigen Behörde für die Zwecke der Überprüfung und Bescheinigung der Anzahl der eingegangen gültigen Unterstützungsbekundungen für die geplante Bürgerinitiative zur Verfügung gestellt (siehe Artikel 8 der Verordnung (EU) Nr. 211/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Februar 2011 über die Bürgerinitiative) und, sofern dies notwendig ist, für die Zwecke der rechtlichen oder verwaltungstechnischen Verfahren im Zusammenhang mit der geplanten Bürgerinitiative weiterverarbeitet (siehe Artikel 12 der Verordnung (EU) Nr. 211/2011). Die Angaben dürfen für keine anderen Zwecke verwendet werden. Die betroffenen Personen haben das Recht auf Zugang zu ihren personenbezogenen Daten. Alle Unterstützungsbekundungen werden spätestens 18 Monate nach Registrierung der geplanten Bürgerinitiative oder – wenn entsprechende rechtliche oder verwaltungstechnische Verfahren laufen, spätestens eine Woche nach Abschluss der betreffenden Verfahren vernichtet.